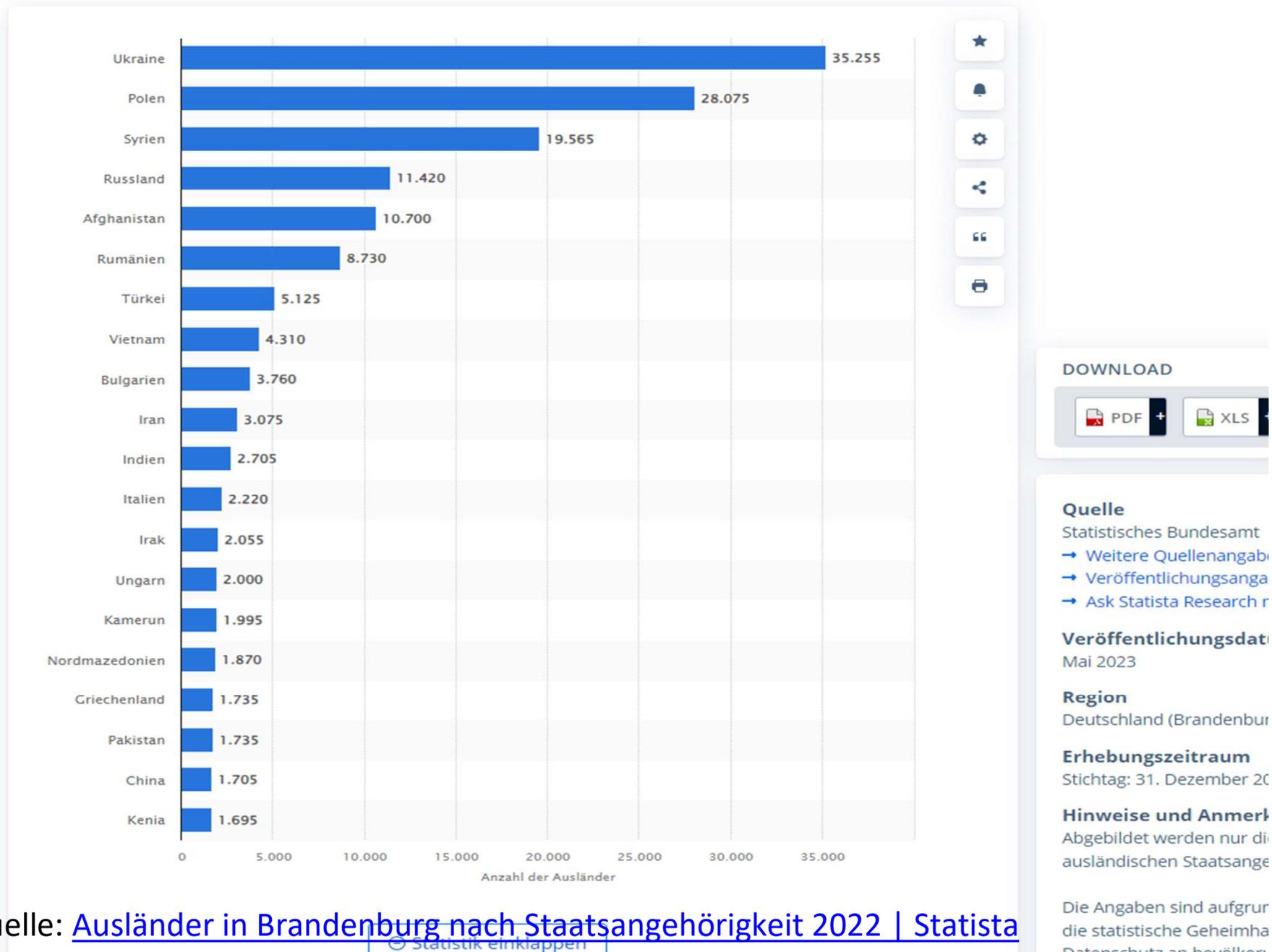


Wie können bereits hier lebende  
Menschen einen Weg in den  
Arbeitsmarkt finden?

Fachveranstaltung: Nachhaltige Integration - Chance  
für den Brandenburger Arbeitsmarkt

Petra Schwaiger, Diakonisches Werk Berlin Brandenburg schlesische Oberlausitz (DWBO)

# Anzahl der Ausländer in Brandenburg nach Staatsangehörigkeit im Jahr 2022



DOWNLOAD

PDF XLS

**Quelle**  
Statistisches Bundesamt  
→ [Weitere Quellenangaben](#)  
→ [Veröffentlichungsangabe](#)  
→ [Ask Statista Research](#)

**Veröffentlichungsdatum**  
Mai 2023

**Region**  
Deutschland (Brandenburg)

**Erhebungszeitraum**  
Stichtag: 31. Dezember 2022

**Hinweise und Anmerkungen**  
Abgebildet werden nur die ausländischen Staatsangehörigen.

Die Angaben sind aufgrund der statistischen Geheimhaltung unter Berücksichtigung des Datenschutzes an die Bevölkerung.

## Geflüchtete Menschen – Ankommen am Arbeitsmarkt

- Aus Erfahrungen seit 2015 lernen!
- Zunächst niedrigere Erwerbstätigkeiten von geflüchteten Menschen
- Gründe: lange Asylverfahren, fehlende Sprachkenntnisse, geringe(re) Bildung, Probleme Anerkennung Abschlüsse, wenig Netzwerke
- Stand 2022: etwa 55 Prozent der Geflüchteten von 2015 sind erwerbstätig, Zahl steigt jährlich an
- Gründe: - Investitionen in Sprache, Bildung und Ausbildung
- aufnahmefähiger Arbeitsmarkt (Sinkende AL-Quote)

Quelle: [BAMF - Bundesamt für Migration und Flüchtlinge - Integration - IAB-BAMF-SOEP-Befragung von Geflüchteten](#)

## Geflüchtete Menschen – Aufenthaltstitel und Arbeitsmarktzugang

- Ca. 70 % der zugezogenen Geflüchteten besitzen einen anerkannten Schutzstatus und damit einen Aufenthaltstitel
- Aufenthaltstitel = Arbeit erlaubt
- Ausnahmen:
- Aufenthaltsgestattung (im Asylverfahren) + EAE
- Teilweise Menschen mit einer Duldung
- ABER! Sonderform: Ausbildungs- und Beschäftigungsduldung
- [Quelle: NUiF wer-darf-arbeiten-Infografik 18-02-2020 WEB.pdf \(unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de\)](#)

## Geflüchtete Menschen aus der Ukraine – Aufenthaltstitel und Arbeitsmarktzugang

- vorübergehenden Schutz nach §24 AufenthG wurde erteilt –  
Unterschied zu geflüchteten Menschen im Asylverfahren im Sinne von:
- Es besteht eine uneingeschränkte Arbeitserlaubnis, selbstständige und unselbstständige Tätigkeiten sind gestattet.
- Sozialrechtliche Eingliederung ist erfolgt! (Seit dem 1. Juni 2022 besteht ein Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II bzw. SGB XII (Bürgergeld/ Sozialhilfe)
- Gesamtdauer max. 3 Jahre – also ab 4.3.2025 Wechsel in einen anderen Aufenthaltstitel

## Aktuelle politische Entwicklungen -BMI

### Chancenaufenthaltsrecht (bereits in Kraft)

- Weg in den Aufenthalt mit Perspektive für Inhaber\*innen sog. Kettenduldungen

### Gesetz zur Weiterentwicklung der Fachkräfteeinwanderung (bereits beschlossen und tritt 2023/2024 in Kraft)

- ua Möglichkeit des „Spurwechsels“

### Gesetzes zur Verbesserung der Rückführung (in parlamentarischer Debatte)

- Aktuelle Debatte betrifft teilweise auch Arbeitsmarktintegration von Anfang an Entwurf eines (Rückführungsverbesserungsgesetz)
- Geplant:
- Anpassungen beim Arbeitsmarktzugang für Asylsuchende und Geduldete
- Anpassungen bei der Beschäftigungsduldung

## Aktuelle politische Entwicklungen (BMAS)

- Turbo in den Arbeitsmarkt
- Geflüchtete Menschen nach Abschluss des Integrationskurses (Niveau A2/B1)
- Begleitung durch die Jobcenter
- Ziel: rasche Integration in den Arbeitsmarkt
  
- Wichtig!
- Appell auch an die Wirtschaft und Unternehmen Menschen einzustellen und ggf. Nachqualifikation bzw. Sprache lernen
- Gilt nicht nur für ukrainische Geflüchtete!
- Pressemitteilung 18.10.:  
<https://www.bmas.de/DE/Service/Presse/Pressemitteilungen/2023/turbo-zur-arbeitsmarktintegration.html>

## Aktuelle Vorhaben Landesebene Brandenburg

- Spurwechsel-Billigkeitsrichtlinie des Landes Brandenburg
- Bis zu fünf Landkreise und kreisfreie Städte als Modellkommunen
- Zielgruppe: Langjährig Geduldete oder sich seit langem im gerichtlichen Verfahren zur Anerkennung der Flüchtlingseigenschaft befindliche Gestattete
- Gefördert werden vor allem Maßnahmen zum Spracherwerb und zur fachliche Qualifizierung
- Die Maßnahmen können mit sozialpädagogischer Begleitung erfolgen
- Quelle: [Erläuterungen Modellprojekt Spurwechsel.pdf \(brandenburg.de\)](#)

## Resümee I:

- Großteil der Menschen mit Migrationsgeschichte in Brandenburg (Geflüchtete, Drittstaatsangehörige, EU-Bürger\*innen) hat aufenthaltsrechtlich Zugang zum Arbeitsmarkt
- Praktische Hürden bestehen – Herausforderung für Wirtschaft, Wohlfahrt und Kommunen
- Integration von Anfang an gewünscht und durch Bundes- und Landesregierung forciert.
- Gruppe der in 2015 angekommenen Menschen Großteils bereits in Arbeit bzw. gute Prognose
- Fokus: Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt notwendig (auch Ukraine)

## Resümee II:

- funktionierende Einwanderungsbehörden und soziale Infrastruktur
- Offenheit und Diversitätsorientierung in den Unternehmen wichtig! (auch Wohlfahrtsverbände)
- Qualitätsorientierte und flächendeckende Beratungsangebote (für Arbeitskräfte aus dem Ausland und für bereit hier lebende Menschen mit Migrationsgeschichte)

## Beratungsangebote der Freien Wohlfahrtspflege:

- Beratungsangebote
- Migrationsberatung für Erwachsene (MBE):  
<https://www.migrationsberatung.org/de/>
- Jugendmigrationsdienste (JMD):  
<https://www.jugendmigrationsdienste.de/>
- Landesgeförderte Migrationssozialarbeit
- <https://www.fluechtlingsrat-brandenburg.de/adressen/>

Hilfreiche Links:

<https://www.asyl.net/view/broschuere-rahmenbedingungen-des-arbeitsmarktzugangs-von-gefluechteten-4-aufl-2021>

<https://bridge-bleiberecht.de/publikationen/>

DIHK: FAQ: [Rechtliche Rahmenbedingungen Archive - NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge \(unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de\)](#)

Fachkräftemigrationsmonitor: [Fachkräftemigrationsmonitor 2022 \(bertelsmann-stiftung.de\)](#)

Analyse Zugang zum Arbeitsmarkt von Ukrainer\*innen:

[Mit offenen Armen – die kooperative Aufnahme von Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine in Europa. Eine Alternative zum Asylregime? \(fes.de\)](#)

IAB Zuwanderungsmonitor:

[https://doku.iab.de/arbeitsmarktdaten/Zuwanderungsmonitor\\_2310.pdf](https://doku.iab.de/arbeitsmarktdaten/Zuwanderungsmonitor_2310.pdf)

Kontakt: Petra Schwaiger, Diakonisches Werk Berlin Brandenburg schlesische Oberlausitz (DWBO) [Schwaiger.p@dwbo.de](mailto:Schwaiger.p@dwbo.de)